



# GEMEINDEBOTE

## Informationsblatt der Gemeinde Rattenberg

November - Dezember 2020

30. Jahrgang

Nr. 111

*Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,*

*in wenigen Tagen neigt sich ein Jahr dem Ende zu, das in die Geschichtsbücher eingehen wird. Wer hätte noch vor einem Jahr gedacht, dass ein Virus unser Leben so dermaßen auf den Kopf stellt. Nun stehen wir kurz vor einem Weihnachtsfest und einem Jahreswechsel, wie wir es noch nicht erlebt haben.*

*Corona beeinflusst auch die Arbeit in der Verwaltung in vielen Angelegenheiten. So lässt die Pandemie aktuell die Erstellung eines vernünftigen Veranstaltungskalenders nicht zu. Wir haben uns deshalb entschieden, die Veröffentlichung vorerst zurückzustellen. Sobald für das kommende Jahr eine zuverlässige Veranstaltungsplanung möglich ist, werden wir dies nachholen.*

*Auch die Bürgerversammlung konnte aufgrund der Pandemie nicht durchgeführt werden. Um dennoch einen kleinen Überblick über die Geschehnisse der vergangenen Monate zu verschaffen, wird es eine Info im Videoformat geben. Den Link dazu gibt es auf unserer Homepage [www.rattenberg.de](http://www.rattenberg.de).*

*Auch Positives gibt es zu vermelden. Das Baugebiet „Am Pfaffenhölzl“ wird termingerecht noch vor Weihnachten fertiggestellt werden. Auch die Vermessung wird bis dahin abgeschlossen sein. Aktuell stehen von den 24 Parzellen noch 12 zur Verfügung. Nähere Infos zum Baugebiet gibt es auf unserer Homepage.*

*Das Gräberfeld für naturnahe Bestattungen wird noch dieses Jahr fertiggestellt. Lediglich die Bepflanzung wird erst nach dem Winter vorgenommen werden. Ab dem kommenden Frühling werden dort dann naturnahe Bestattungen möglich sein.*

*Übrigens: Informationen zu aktuellen Themen gibt es auch auf unserer Homepage unter [www.rattenberg.de](http://www.rattenberg.de).*

*Für die nächsten Tage und Wochen heißt es für uns alle, nochmal die Zähne zusammenzubeißen und uns über die Feiertage und den Jahreswechsel an die uns auferlegten Einschränkungen zu halten. Ich bin zuversichtlich, dass wir ab dem kommenden Jahr mit einer Entspannung rechnen können.*

*Ich gebe eines zu bedenken:*

*Die Eindämmung dieser Pandemie geht nur miteinander. Je mehr wir uns an die Einschränkungen halten, umso eher ist wieder mit Lockerungen zu rechnen. Machen wir uns die Feiertage trotz der Einschränkungen so angenehm, wie es nur eben geht. Nutzen wir unsere regionalen Angebote wie beispielsweise die Einkaufsmöglichkeiten oder eine leckere Mahlzeit unserer Wirtshäuser. Essen müssen wir allerdings daheim.*

*Ich wünsche Euch und Ihnen ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2021. Vor allen Dingen wünsche ich Euch und Ihnen Gesundheit.*

*Ihr und Euer*

*Dieter Schröfl  
1. Bürgermeister*



Aufgrund der Corona-Situation ist es nicht möglich,  
die Bürgerversammlung wie gewohnt durchzuführen.  
Der Bericht des 1. Bürgermeisters erfolgt daher in diesem Jahr Online.

**Nähere Informationen unter [www.rattenberg.de](http://www.rattenberg.de)**

Wünsche und Anträge können schriftlich,  
mündlich oder telefonisch bei der Gemeinde Rattenberg vorgetragen werden.

## Öffnungszeiten

### Gemeindeverwaltung/Bürgerbüro und Verkehrsamt:

Montag, Mittwoch bis Freitag: 08.00 bis 12.00 Uhr  
Dienstag: 14.00 bis 18.00 Uhr

Um das Ansteckungsrisiko für Besucher und Beschäftigte gering zu halten, gelten folgende Regelungen:

- Bitte beschränken Sie Ihre persönlichen Vorsprachen und Besuche im Rathaus auf das unbedingt erforderliche Maß.
- Wickeln Sie in Ihrem eigenen Interesse Ihre Anliegen bevorzugt schriftlich, per E-Mail oder telefonisch ab.
- Ab sofort wird in der gesamten Verwaltung wieder nach vorheriger Terminvereinbarung gearbeitet.

### Wertstoffhof:

Mittwoch: 16.00 bis 18.00 Uhr - Sommerzeit  
15.00 bis 16.00 Uhr - Winterzeit  
Freitag: 14.00 bis 16.00 Uhr  
Samstag: 09.00 bis 12.00 Uhr

### VdK-Sprechtage im Rathaus:

Bis **31.12.2020** finden **keine Außensprechtage** des VdK statt. Die Termine für 2021 standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

Die persönlichen Sozialrechtsberatungen finden in der VdK-Geschäftsstelle in Straubing statt. Wegen der anhaltenden Corona-Krise können diese jedoch nur nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung stattfinden. Tipp: Nutzen Sie weiterhin die Möglichkeit, sich telefonisch und per E-Mail sozialrechtlich beraten zu lassen.

Sozialverband VdK Bayern e.V.  
Kreisverband Straubing-Bogen  
Landshuter Straße 21  
94315 Straubing  
Tel. 0 94 21 / 8 47 16 - 0  
Fax 0 94 21 / 8 47 16 - 90  
[kv-straubing@vdk.de](mailto:kv-straubing@vdk.de)

## Informationen der Wasserversorgung

### Härtegrad:

Das Wasser der gemeindlichen Wasserversorgung entspricht dem Härtebereich „weich“.

## Stellenangebot

Die Gemeinde Rattenberg sucht zum 01.09.2021  
einen

### **Auszubildenden zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)**

Fachrichtung Kommunalverwaltung.

#### Voraussetzungen:

- guter Realschulabschluss oder vergleichbarer Bildungsabschluss
- Gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- Gute Kenntnisse in Deutsch und gute Allgemeinbildung
- Freude und Aufgeschlossenheit im Umgang mit Menschen
- EDV-Kenntnisse
- Interesse an Gesetzen und gesetzlichen Vorschriften

#### Wir bieten:

- Bezahlung nach dem Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD)
- Eine interessante und abwechslungsreiche Ausbildung

Bewerbung mit vollständigen Unterlagen  
bitte bis spätestens **15.01.2021** an:  
Gemeinde Rattenberg, Dorfplatz 15, 94371 Rattenberg,  
E-Mail: [gemeinde@rattenberg.de](mailto:gemeinde@rattenberg.de)

Nähere Auskünfte erteilt (ab 04.01.):  
Frau Michl Tel. 09963/9410-20

## Informationen der KITA

### Kindertageseinrichtung St. Nikolaus Anmeldung für das Bildungs- und Betreuungsjahr 2021/22:

Am Dienstag, den 12.01.2021, Mittwoch, den 13.01.2021 und am Donnerstag, den 14.01.2021 findet in der Kindertageseinrichtung St. Nikolaus, Hauptstraße 15, in Rattenberg die Anmeldung für das Bildungs- und Betreuungsjahr 2021/2022 statt. Die Anmeldezeiten sind von 13.00 Uhr-16.00 Uhr. Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin unter 09963/2749.

Kinder werden in der Krippe ab dem 12. Lebensmonat aufgenommen.

Den Kindergarten können Kinder ab dem 3. Lebensjahr bis zur Einschulung besuchen.

Es sind alle Kinder anzumelden, die ab 1. September 2021, oder im Laufe des Betreuungsjahres unsere Einrichtung besuchen wollen.

Können die angebotenen Termine nicht wahrgenommen werden, so kann nach Rücksprache mit der Leitung, Frau Brunmeier ein geeigneter Termin vereinbart werden.

## Aus den Gemeinderatssitzungen

### Gemeinderatssitzung vom 10.11.2020

Nachdem die Oktobersitzung der Corona-Pandemie zum Opfer gefallen ist, fand am 10.11.2020 bereits um 18.30 Uhr in der alten Turnhalle der Schule Rattenberg eine Gemeinderatssitzung mit einer umfangreichen Tagesordnung statt.

Der 1. Bürgermeister gab bekannt, dass als nächster Termin die vermutlich letzte Gemeinderatssitzung in diesem Jahr am 10.12.2020 geplant ist. Diese soll, sofern es die Infektionszahlen zulassen, wieder in der Turnhalle stattfinden. Sollte sich das Infektionsgeschehen verschlechtern, sollte nur der Hauptausschuss tagen.

Aufgrund der derzeitigen Corona-Situation appellierte der 1. Bürgermeister an die Gemeinderatsmitglieder die Regelungen zum Lockdown konsequent einzuhalten und mit gutem Beispiel voranzugehen. Es wäre in der gegenwärtigen Situation nicht verantwortbar, den Nikolausmarkt durchzuführen und zudem darf bezweifelt werden, ob größere Veranstaltungen noch vor Weihnachten möglich sein werden, selbst für die Faschingsveranstaltungen sehen die Prognosen derzeit nicht optimistisch aus.

Die Brückensanierungen sind abgeschlossen. Die Abnahme ist zum Teil noch nicht erfolgt. Zudem wurden bereits einige Nachbesserungsarbeiten durchgeführt bzw. stehen noch an. Das Baugebiet „Am Pfaffenhözl“ ist voll im Zeitplan. Für nächste Woche ist die Asphaltierung vorgesehen.

Die Maßnahmen Wegesanierung in Zierling und die Asphaltierung des Geh- und Radweges zwischen Feuerwehrhaus und Baugebiet Liebenberg wurden in der Zwischenzeit durchgeführt. Die Sanierung der Zufahrtsstraße Maierhof ab Ortsende West bis Abzweigung Almhofen kann erst im Frühjahr 2021 durchgeführt werden.

Bei der Sanierung der Burgruine Neurandsberg kam durch die Abtragungen ein neuer Durchgang und ein größerer Mauerblock zum Vorschein. Der 1. Bürgermeister legte allen Interessierten nahe an einer Burgführung teilzunehmen, sobald eine solche wieder angeboten werden kann, um die Baufortschritte zu begutachten.

Die Treppenstufen am Rathaus wurden repariert, da es zu Verschiebungen bei den Steinstufen kam. Hierbei musste das Gelände entfernt werden. Da dieses geschweißt war, war es nicht möglich, das bisherige Gelände weiter zu nutzen. Ein neues Gelände mit Glaselementen wurde in Auftrag gegeben.

Im Gemeinderat wurde ein Bauantrag und zwei Anträge auf Vorbescheid behandelt.

Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses Stefan Eckl berichtet von der am 08.10.2020 durchgeführten Rechnungsprüfung. Die Zahlen wurden durch den Ausschussvorsitzenden dem Gemeinderat vorgestellt. Ebenso wurden die erheb-

lichen Überschreitungen vorgestellt, die jedoch durch Minder Ausgaben bei anderen Haushaltsstellen ausgeglichen werden konnten.

Sodann wurde die Jahresrechnung 2019 festgestellt. Sie schloss im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 3.265.927,65 Euro, im Vermögenshaushalt mit 3.556.152,97 Euro. Insgesamt somit ein Haushaltsvolumen von 6.822.080,62 Euro. Die Zuführung zum Vermögenshaushalt betrug 356.790,04 Euro. Insgesamt war im Haushaltsjahr 2019 ein Überschuss von 2.660.895,27 Euro zu verzeichnen.

Schließlich beschloss der Gemeinderat die Feststellung der Jahresrechnung 2019.

Die Abwägung der Stellungnahmen zur Einbeziehungssatzung „Bürgermeister-Kermer-Weg“ wurde durchgeführt und die Satzung beschlossen. Dem Freiflächengestaltungsplan wurde zugestimmt.

Die Abwägung der Stellungnahmen zur Einbeziehungssatzung „Föhrenweg“ wurde durchgeführt. Die geforderten Änderungen wurden in den neuen Satzungsentwurf eingearbeitet. Dieser wurde nun vom Gemeinderat gebilligt. Die Verwaltung wird beauftragt, das Auslegungsverfahren erneut durchzuführen.

Der Gemeinderat beschloss, die Kassenversicherung an die Empfehlungen des Bayerischen Gemeindetages anzupassen und die Versicherungssumme auf 500.000 Euro zu erhöhen.

Der DJK wurde eine Sportförderung für die Übungsleiterlizenzen in Höhe von 4.100 Euro gewährt. Zudem werden der DJK für die Einschränkungen bei der Nutzung der Sportanlagen durch die Corona-Pandemie ein Betrag von 50 % der Nutzungsgebühren erlassen.

Unter Wünsche und Anträge wurde ein Antrag auf Verkehrsberuhigung in Liebenberg und entlang der Hauptstraße gestellt. Das Marterl bei der Zufahrt „Auf der Rast“ wurde durch einen Verkehrsunfall zerstört. Es wurde seinerzeit vom Bayer. Waldverein saniert. Die Gemeinde hat die Trümmerteile nun vorerst entfernt und eingelagert. Da das Marterl auf Gemeindegrund stand, wird die Gemeinde den Schaden bewerten lassen. Auf der Straße zwischen Unterholzen und Unterumwangen sind einige Schwellen durch das höhere Verkehrsaufkommen im Zuge der Brückensperrungen entstanden. Die Angelegenheit wird an den Bauhof verwiesen.

Es wurde aus dem Gemeinderat erneut angesprochen, anstatt des Gemeindeboten verstärkt auf Digitalisierung zu setzen.

### Gemeinderatssitzung vom 10.12.2020

Der 1. Bürgermeister eröffnete die Sitzung. Der Kirchenpfleger stellte die derzeitige Situation im Kindergarten dar. Die neue Leiterin, Frau Astrid Brunmeier, hat seit 01.09.2020 die Leitung der Kindertagesstätte übernommen. Es gestaltete sich nicht ganz einfach, eine geeignete Nachfolge zu finden. Das Landratsamt hat zudem gefordert, dass in den ersten drei Monaten eine fachliche Begleitung erfolgen muss. Für diese Aufgabe konnte die bisherige Kindergartenleiterin, Frau Lex, gewonnen werden, die somit erst zum 30.11.2020 den wohlverdienten Ruhestand antreten konnte. Coronabedingt fand die Verabschiedung nur im kleinen Kreis statt.

Frau Brunmeier stellte sich dem Gemeinderat kurz vor und erläuterte die derzeitigen Kinderzahlen und den Anstellungsschlüssel. Im Monat Dezember besuchen 50 Kinder die Kindertagesstätte, der Anstellungsschlüssel liegt bei 8,93. Der Kirchenpfleger erläuterte anschließend, welche Herausforderungen die

Corona-Pandemie für die Kindertagesstätte darstellt. Er berichtete über die Neuerungen an der Kindertagesstätte. So wurden auf einem kirchlichen Grundstück am Liebenberg Wald-Tage durchgeführt und in der Krippe einige Räume umgerüstet und Gegenstände angeschafft, um für 15 Krippenkinder Platz zu bieten. Die Kinderkrippe ist derzeit ausgelastet.

Der Haushaltsplan 2020 sah ein Defizit von 47.835,00 Euro vor. Aufgrund der doppelten Personalbesetzung und der Umbaukosten wird sich das Defizit um 20.500,00 Euro erhöhen. Dies wurde aber bereits im Februar in einer Gemeinderatssitzung durch den Kirchenpfleger angesprochen. Beantragt wurde eine Förderung von 12.500 Euro aus dem Sonderprogramm Leitungs- und Verwaltungsbonus. Eine Förderzusage liegt jedoch nicht vor. Das prognostizierte Gesamtdefizit wird sich momentan bei ca. 55.835 Euro bewegen. Eine endgültige Abrechnung wird erst im 1. Quartal 2021 möglich sein.

Sodann ging der Kirchenpfleger kurz auf das Baugebiet „Am Pfaffenhölzl“ ein. Er erwähnte die angenehme und produktive Zusammenarbeit. Die nächsten Schritte werden sein, nach Vorliegen des Vermessungsergebnisses, die Details zu den Parzellen zu übersenden und den Erbpachtzins durch die Bischöfliche Finanzkammer festsetzen zu lassen.

Zum Abschluss berichtete er über die Sanierungsmaßnahmen an der Kirche in Neurandsberg. Hier sind die Zimmererarbeiten abgeschlossen. Der Dachstuhl inkl. Sakristei wurde komplett saniert. Die Dacheindeckung wurde komplett erneuert. Das Gesims wurde saniert. Die Spenglerarbeiten sind größtenteils fertiggestellt. Die Baumeisterarbeiten (Putzernerneuerungen) konnten witterungsbedingt nicht mehr abgeschlossen werden, sodass das Gerüst leider noch nicht abgebaut werden konnte. Zur Finanzierung wurde festgestellt, dass die Förderanträge bewilligt und die Gelder zum Teil bereits abgerufen werden konnten. Das Projekt bewegt sich innerhalb der Planung. Derzeit ist noch offen, wie es mit der Turmsanierung konkret weitergehen wird. Hier sind noch einige Entscheidungen abzuwarten.

Der 1. Bürgermeister bedankte sich bei Frau Brunmeier und beim Kirchenpfleger Christian Böhm für die Erläuterungen, verbunden mit dem Wunsch auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

Der 1. Bürgermeister ging auf die derzeitige Corona-Situation ein. Auch in der Gemeinde Rattenberg gibt es - Stand 10.12.2020 - 9 Corona-Fälle. Aufgrund der hohen Inzidenzzahlen in den benachbarten Landkreisen ist derzeit eher mit einer Verschärfung der Situation und auch der Maßnahmen zu rechnen. Der 1. Bürgermeister appellierte daher an alle, die Regeln einzuhalten, um einen Beitrag zu leisten, die Ansteckungszahlen zu verringern.

Im neuen Baugebiet wurde die Solarbeleuchtung montiert. Derzeit läuft die Vermessung, sodass bis Weihnachten vermutlich das amtliche Planergebnis vorliegen wird. Die vertragliche Abwicklung durch den Notar ist dann im neuen Jahr vorgesehen. Die Bauabnahme für die Erschließungsanlagen soll noch im Dezember erfolgen.

Die Tiefbauarbeiten für die naturnahe Bestattung wurden begonnen und sollen noch in diesem Jahr abgeschlossen werden. Die Maßnahmen zur Bepflanzung und das Setzen des Gedenksteins werden vermutlich erst im neuen Jahr erfolgen.

Am Rathaus wurde in der Zwischenzeit das neue Geländer montiert. Die Glaselemente mit den Wappen stellen einen besonderen Blickfang dar.

Hinsichtlich der Burgruine Neurandsberg haben sich seit der letzten Sitzung keine Änderungen oder Neuerungen mehr ergeben.

Der 1. Bürgermeister kündigte Einschränkungen im Rathaus durch die Corona-Pandemie an. Aufgrund der verschärften Corona-Situation wird zum Schutz der Beschäftigten und der Besucher ab nächster Woche der Zugang für Besucher zum Rathaus bis voraussichtlich 10. Januar nur einzeln und nach vorheriger telefonischer Anmeldung möglich sein. Die Anmeldung kann unter der Telefonnummer 09963/9410-0 erfolgen. Verschiebbare Amtsgeschäfte sollen nach Möglichkeit nach diesem Zeitraum gelegt werden.

Der 1. Bürgermeister gab bekannt, dass die Gemeinde im Jahr 2021 eine Schlüsselzuweisung in Höhe von 627.556 Euro erhalten wird. Da jedoch die Umlagekraft ebenfalls gestiegen ist, wird diese nicht ausreichen um die Kreisumlage zu decken.

Anschließend behandelte der Gemeinderat vier Bauanträge.

Unter Wünsche und Anträge erläuterte der 1. Bürgermeister auf Anfrage, dass man für eine Straßenbaumaßnahme noch auf das Ergebnis der hydraulischen Berechnung warten muss. Es wurde angeregt demnächst eine Tourismusausschusssitzung einzuberufen. Eine Anfrage zur Zuständigkeit bei Corona-Maßnahmen wurde beantwortet und eine Angelegenheit an den Bauhof verwiesen.

## VHS

### Vhs Programm:

Der Vhs-Kursplan ab Januar steht. Hoffen wir, dass wir im Januar wieder mit voller Kraft dabei sein können.

Eltern-Kind-Gruppe: Do. 07.01., 16.00 bis 17.30 Uhr, UG des Kindergartens  
Keyboard-Klavier-Klarinette: Fr. 08.01., 16.30 Uhr Gruppeneinteilung, Unterrichtstag ist Mo. bzw. Fr., Schule Rattenberg  
Yoga: Mo. 11.01., 19.00 bis 20.30 Uhr, Schule Konzell  
Gitarre: Mo., 11.01., 18.00 Uhr Gruppeneinteilung, Schule Konzell  
Aqua-Gymnastik: Di. 12.01., 18.00 bis 19.00 Uhr (Präventionskurs) und 19.00 bis 20.00 Uhr  
Gymnastik „Fit bis ins hohe Alter“: Di. 12.01., 17.15 bis 18.15 Uhr, Alte Turnhalle Haibach  
Yoga am Vormittag: Di. 12.01., 9.00 bis 10.30 Uhr, Alte Turnhalle Haibach  
Flöte, Akkordeon: Di. 12.01., 15.00 Uhr Gruppeneinteilung Schule Konzell  
Aerobic-Bodyforming: Mi. 13.01., 18.00 bis 19.00 Uhr, MZH Konzell  
Kindertumen ab 3,5 Jahren: Mi., 13.01., 17.00 bis 18.00 Uhr, MZH-Konzell  
Kindertumen mit Müttern: Mi., 13.01., 16.00 bis 17.00 Uhr, MZH-Rattenberg  
Kindertumen: Mi. 13.01., 17.00 bis 18.00 Uhr, MZH-Rattenberg  
Steirische Harmonika: Mi., 13.01., 18.00 Uhr Gruppeneinteilung Schule Konzell  
Kindertumen ab 6 Jahren: Do., 14.01., 17.30 bis 18.30 Uhr in der MZH-Konzell  
Tai-Aerobic für Sie und Ihn: Do., 14.01., 18.30 bis 19.30 Uhr in der MZH-Konzell  
Aqua-Gymnastik für Herren: Fr., 15.01., 18.00 bis 19.00 Uhr

Melden Sie sich an bei: Marianne Bauer, Tel. 09963/456.

## Information Vereine/Verbände



Der VdK Ortsverein Rattenberg bedankt sich für die große Spendenbereitschaft bei der Sammelaktion im Jahr 2020. Die Spenden kommen ausschließlich sozialen Zwecken zugute.